

---

Subject: Erfahrungen mit Nanominox-MS (Also mit Minoxidil-Sulfat!) ?

Posted by [Lannister](#) on Fri, 21 Mar 2008 16:17:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallihallo,

Ich benutze jetzt seit knapp 9 Monaten Finasterid und seit ca. 6 Monaten Regaine bzw. Kirkland 5 % Minox.

Ich habe eine NW3 würde ich am ehesten sagen und auch auf Kopp wurde es so langsam dünner, bevor ich mit Fin angefangen habe...

Ich hatte Minox nach drei Monaten dazu gemacht, weil ich mir die Geheimratsecken zumindest etwas (also so in Richtung( NW 2.5 ) verkleinern wollte, allerdings muss ich jetzt nach 6 Monaten Minox attestieren, das da wirklich nischt passiert ist, ich hatte noch nicht mal ein grösseres Shedding....

Jetzt hatte ich von Nanominox gelesen, und dachte daran, dies einmal auszuprobieren, in der Hoffnung, das es vielleicht ein Resorptionsproblem ist.....

Auf der Seite von Sinere habe ich dann Minoxidil-Sulfat Also Nanominox -MS gefunden, und in dem Artikel wird beschrieben, das fehlende Wirksamkeit von Minox evtl mit verminderter Sulfotransferasen-Aktivität in der Haut zu tun haben könnte.....Diese Begründung leuchtet mir zumindest ein.....

Deshalb meine Fragen:

1. Benutzt jemand von euch Nanominox-MS (also mit Minoxidilsulfat) und kann mir seine Erfahrungen schildern ???
2. Nanominox-MS hat ja im vergleich zum Konventionellen Nanominox a) etwas PPG und b) Ketoconazol..... Jetzt habe ich allerdings Angst, das das Ketoconazol als starkes Antiandrogen durch das PPG systemisch resobiert wird.... Was haltet ihr davon ????

Danke für eventuelle Antworten schonmal im Voraus,  
L.

---